

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 73 (1947)
Heft: 35

Artikel: Bundesstädtisches
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-486402>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Der Doktor und der kranke Löwe

„Da fehlt es an der Leber!“ (schreib Labour)

Erlauschtes aus dem Sonnenbad

Hans zum Heiri: «Du söfftischt nid so lang a di brüetig Sunne ligge, das ischt nid guet.»

Heiri: «Jo, weisch Hans, i mueſt drum schnell bru werde, suscht meinen d'Lüt no, ich heg 's nid emol vermöge in d'Ferie z'go.»

Bundesstädtisches

Wie aus Bern inoffiziell verlautet, soll Bundesrat Petitpierre beabsichtigen, in unserer obersten Landesbehörde den Antrag einzubringen, die Tomate als Schädling zu bezeichnen und in der ganzen Schweiz zu verbieten.

Wie weiter verlautet, habe ein südamerikanischer Staat Bundesrat Petitpierre sein Beileid ausgesprochen.

Ferner wolle die PdA. beschließen, als abschreckendes Beispiel an ihre Fahnen als Emblem eine Tomate zu heften!

Lieber Nebelspalter!

Ein Freund meines Mannes erzählt von den Fragemethoden seines Autofahrlehrers. «Was sind Kinder?» Da keine Antwort erfolgt: «Herr, unberechenbar sind Kinder!»

Eine ähnliche Episode aus dem Aktivdienst: «Mit was wäscht sich der Schweizersoldat?» Die naheliegenden Antworten wie Seife, Wasser, Lappen usw. scheinen den Vorgesetzten nicht zu befriedigen. «Der Schweizersoldat wäscht sich mit nacktem Oberkörper.» M. G.-J.



Bundesfelerlicher Epilog

Was tut der Schweizer, wenn er Feste feiert und sein Gemüt so recht in Freude wallt?
Ihr denkt vielleicht, daß froh er Lieder leiert?
Ihr irr Euch sehr! es wird geschmaust, gefeuert;
Der Gipfel ist, wenn's recht helvetisch — knallt. H. Z.